

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

41 (10.2.1903) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41. Erstes Blatt.

Dienstag den 10. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1903.

Erklärung.

In Sachen des Kaufmanns Karl Halbig in Mühlburg gegen 1. den Beamten Rudolf Golling in Karlsruhe und 2. die Anna Koch, ledig, daselbst wegen Beleidigung, ist vor Großherzoglichem Amtsgericht Karlsruhe am 23. Januar 1903 ein Vergleich zu Stande gekommen mit folgendem Inhalt:

1. Der Beschuldigte Rudolf Golling erklärt, daß die den Privatkläger beleidigenden Äußerungen, welche den Gegenstand der Privatklage bilden, von ihm ohne jede Unterlage frei erfunden sind und daß er bedauert, diese Beleidigungen behauptet oder verbreitet zu haben, daß er die Kosten der Privatklage, soweit sie gegen ihn gerichtet ist, übernimmt und eine Buße von 25 Mark — Zwanzigfünf Mark — je zur Hälfte in die Kasse des hiesigen Bezirksvereins für Jugendschutz und Gefangenenfürsorge und an Herrn Rechtsanwalt Trunk zur Verwendung für einen wohltätigen Zweck innerhalb 14 Tagen von heute an bezahlt.
2. Die Beschuldigte Anna Koch erklärt, daß sie bedauert, die den Gegenstand der Privatklage bildenden beleidigenden Äußerungen, welche sie in keinerlei Weise als begründet nachweisen kann, getan zu haben, übernimmt die Kosten der Privatklage, soweit sie gegen sie gerichtet ist, und zahlt 10 Mark — Zehn Mark — als Buße an Herrn Rechtsanwalt Trunk zur Verwendung zu einem wohltätigen Zweck innerhalb 14 Tagen von heute an.

Dies wird hiemit auf Grund der dem Privatkläger im Vergleich zugesprochenen Befugnis veröffentlicht.
Karlsruhe, den 6. Februar 1903.

Der privatklägerische Vertreter.
Trunk, Rechtsanwalt.

Evangelischer Bund und Gustav-Adolf-Verein Karlsruhe.

3.1.

Vierter Familienabend

Sonntag den 15. Februar ds. Js., abends 8 Uhr,
im Saale des Hotel Monopol.

1. Vortrag des Herrn von Bezold hier über:
„Kirchliche Kämpfe in Baden und deren Wirkungen.“
2. Musik- und Gesangsvorträge.

Die Vorstände

des evangel. Bundes:
Rohde.

des Gustav-Adolf-Vereins:
Brückner.

Eisenbahnreform-Verein.

Oeffentliche Versammlung

Dienstag den 10. Februar, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Friedrichshof.

Tagesordnung:

1. Die Eisenbahnfrage im letzten Landtage.
2. Eisenbahnreform oder hohe Zölle.

Jedermann willkommen. — Freie Diskussion. — Offenes Bier.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch den 11. Februar, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, findet im Saale der
Brauerei Kammerer (Kamerad Bahn) eine

Chargiertenversammlung

statt, zu welcher sämtliche Chargierten des Korps hiermit eingeladen werden.
Karlsruhe, den 8. Februar 1903.

Das Kommando.
Schlachter.

Schumann.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 44 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Bahnhofstraße 12 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Kochgas-einrichtung und Anteil am Trockenspeicher, ohne Vis-à-vis, an ruhige Leute auf den 1. April 1903 zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stod.

— Durlacher Allee 19 und 21, eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stod.

* 4. Durlacher Allee 42, in ruh. Hause, sind der 2. Stod von 5 geräum., freundl. Zimmern, Bad etc. u. der 5. Stod v. 4 geräum., freundl. Zimmern (Glasabschl.) mit je reichl. Zugehör auf 1. April bezw. 1. März zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

— Durlacherstraße 3 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 24, 2. Stod.

— Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad samt reichlichem Zubehör event. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

* Kaiser-Allee 47 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Trockenspeicher, zum Preis von 530 Mk. auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, zwei Treppen, ist auf 1. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, einfache Familie billig zu vermieten. Ebenfalls ist 1 Zimmer mit Küche an eine ruhige Person per März oder April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Körnerstraße 34 ist eine Parterre-Wohnung von 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. März oder April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lessingstraße 21 ist im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Lessingstraße 50 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 21. Luisenstraße 44 ist im 1. Stod des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Anteil an dem Trockenspeicher, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stod, von mittags 12 Uhr ab.

— Hüppwälderstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod des Vorderhauses.

— Scheffelstraße 32 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

— Waldstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stod, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Hochelegante Damenkonfektions-Versteigerung.

Dienstag den 10. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

hochelegante Kostüme, Mäntel, Krägen, Jaquettes, Pelerinen, Blusen, Hülsen und Boas in reichlicher Auswahl, wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einlade, daß es nur feine Piecen von den besten Stoffen sind.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

2.2.

Versteigerung.

Mittwoch den 11. Februar, vormittags 1/2 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

eine große Partie abgelagerte Cigarren in verschiedenen Preislagen, Kirschwasser, Cognac, Regulateure, Küchen- und Beckerubren, Fußschemel, wollene Damenstrümpfe, Normalhemden u. Unterjacken, schöne weiße konfirmanten-Unterröcke mit Stiderei, weiße u. farbige Hemden, Taschentücher, Handtücher, Gläfertücher, Servietten, Herrenanzüge und Hosen, Spangenschuhe, Größe 36 u. 37, Waschmaschinen, Hosenträger, Tranchiermesser, Trockenplatten zum Photographieren, 6 x 9, schwarze Säulen, Briefswagen, Spiegel u. Bilder,

wozu Liebhaber einladet

2.1.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. **Werderstraße 84** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Winterstraße 20** ist zu vermieten sofort: eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und Küche nebst allem Zubehör. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— In meinem Neubau **Waldbornstraße 28a**, vier Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2-4 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. **K. Wilh. Hofmann, Kaiserstraße 69.**

— **Freundliche, helle 3 Zimmerwohnung im Seitenbau**, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 56 im Laden rechts.**

*2.1. Wegen Bezug ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern nebst allem Zugehör für monatlich 15 Mark zu vermieten. Näheres **Karlstraße 37.**

Schöne
2-3 u. 4 Zimmerwohnungen
im 1., 2. und 4. Stock zu vermieten:
Dorfstraße 19.

Sofienstraße 38 ist die Parterrewohnung zu vermieten. 6.6.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— **Beiertheimer Allee, Ecke der Vorholzstraße 2**, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres **Karlstraße 65** auf dem Kontor.

Neubau!

— Vierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres **Gartenstr. 16a** im Laden.

Wohnungen
von 2-5 Zimmern in meinem Hause
Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder
auf 1. April zu vermieten. Näheres **Kaiser-
Allee 143, 2. Stock.**

Friedrichsplatz 2

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, mit 2 Treppenaufgängen und 2 Wasserlosetts, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres **Kaiserstraße 213** im Laden.

Sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda etc. im 2. Stock nebst Mansardenzimmer, schöner freier Ausblick, Sommerseite, verhältnißmäßig auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 27a** im 4. Stock links. *2.1.

Wohnung zu vermieten.

— **Amalienstraße 83 — Kaiserplatz —** ist eine Wohnung im 2. Stock auf 1. April preiswert zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 großen Zimmern, großer verglaster Veranda, Balkon, Badezimmer, Küche und Nebenräumen. Näheres im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— **Sofienstraße 58** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Ofen und allem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Mai für 950 Mark jährlich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister daselbst.

Hinterhaus-Wohnung.

*2.1. **Georg-Friedrichstraße 15**, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine schöne, große 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. **Georg-Friedrichstraße 15**, 2. Stock, ist eine schöne, große 3 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Laden zu vermieten.

— In der westlichen Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner, mittelgroßer Laden, für Filiale sehr geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Douglasstraße 11** im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein älteres Ehepaar ohne Kinder sucht auf 1. März ein Zimmer und Küche. Offerten unter Nr. 1317 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Nähe der Marktgrafenstraße wird eine helle, geräumige

Werkstätte

für eine Schreinererei zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1326 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Herrenstraße 64** ist im 2. Stock des Seitenbaues ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann auf 1. März zu vermieten.

* Im westlichen Stadtteil sind 2 elegant möblierte Parterrezimmer per März event. früher zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Victoriastraße 13** ist im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer mit Pension an einen anständigen Herrn billig zu vermieten; auch ist daselbst ein Mansardenzimmer zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer), gut möbliert, separater Eingang, sofort zu vermieten, auch mit zwei Betten: **Rudolfstraße 28, 2. Stock links, Ecke Durlacher Allee.**

Sebelstraße 11,

drei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer zusammen (Wohn- und Schlafzimmer) oder einzeln zu vermieten.

Möblierte Mansarde

sofort zu vermieten, auch ohne Möbel: **Rudolfstraße 28, 2. Stock links.**

Zimmer-Gesuch.

* Gut möbliertes Zimmer, ungeniert, in der Nähe des Mühlburger Tor auf 1. März von einem Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht ein Kneipzimmer

ab 1. Mai, ca. 20 Personen fassend. Offerten sind unter Nr. 1322 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

65 000 Mark

sind auf 2. Hypothek per sofort oder später auszuliefern. **Jos. Liebmann, Adlerstraße 22, Telefon 1705.**

6000 — 7000 Mk.

als Nachhypothek auf ein sehr gut rentierendes Haus in guter Lage von pünktlichem Zinszahler gesucht. Prima Bürgschaft kann event. noch gefordert werden. Offerten unter Nr. 1316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark

als 3. Hypothek von solidem Geschäftsmann in Durlach auf ein neues Geschäftshaus zu 6% sofort aufzunehmen gesucht. Bemerkte, daß die 3000 Mark noch innerhalb der Schätzung stehen. Offerten unter Nr. 1319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Gesucht wird für sofort eine tüchtige Stütze, welche mit allen häuslichen Arbeiten vertraut ist: **Kaiserstraße 101/103 IV rechts.**

— Ein gefestetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig verrichtet, findet sofort Stelle bei kleiner Familie: **Waldbornstraße 12, parterre.**

Ein junges, einfaches, ordnungsliebendes Mädchen, das gerne alle Hausarbeiten verrichtet, findet auf 1. März angenehme Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sofort eine gute Stelle. Näheres **Waldbornstraße 41, 1 Treppe links.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres **Kaiserstraße 81/83, 2. Stock.**

*3.1. Wegen Verheiratung des bisherigen Mädchens wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches in Zimmerarbeit wie im Bügeln gut bewandert ist, per sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorzusprechen von 9-11 und von 2-4 Uhr täglich: **Schloßplatz 10, 3. Stock.**

Perfekte Köchin

auf das Land bei hohem Lohn zum Kochen für eine Kranke sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1327 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Ein fleißiges Mädchen

findet sofort gute Stelle. Zu erfragen **Ritterstraße 10/12** im Laden.

Kinder mädchen

per sofort gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 154, 4. Stock.**

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine reinliche, fleißige Frau wird gegen gute Bezahlung auf sofort gesucht; nur eine solche möge sich melden, die in der Nähe wohnt: **Kaiserstraße 42, 2 Treppen hoch.**

Modes.

* Angehende erste Arbeiterin sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Engagement in besserem Mittelgeschäfte. Offerten unter Nr. 1321 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge tüchtige Frau, die mehrere Jahre in besseren Häusern gedient hat, sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder nimmt auch eine Monatsstelle an. Näheres Marienstraße 16, Seitenbau, 4. Stock links.

Körbe, Siebe und Stühle

werden billig geflochten und repariert. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. **M. Eckert**, Marktgrabenstraße 36, Hinterhaus, 2. Stock.

Gefunden

würde ein Portemonnaie mit Inhalt. Gegen Ausweis abzugeben: Schützenstraße 7, Hinterhaus II.

Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer für nur 240 M., bestehend in 2 halbfranzösischen Bettstellen mit Kissen, Wollmattlagen, Polstern, Nachttisch, Waschtisch, Chiffonniere, Kommode, Zimmertisch, 4 Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hockern, Spiegel, zu verkaufen: Steinstraße 6. *2.1.

Wegen Räumung

sehr billig zu verkaufen eichene, schöne Zimmereinrichtung für nur 180 Mark, bestehend in Vertiko mit Aufsatz, Plüschdivan, Tisch, 6 Stühlen, Boden Teppich: Kaiserstraße 37. *2.2.

Für Brautleute

eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfranzösischen Betten, komplett, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Sofa, 1 Zimmertisch, 6 Rohrstühlen, alles poliert, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, ist um den billigen Preis von 338 M. zu verkaufen bei **Ludw. Seiter**, Waldstraße 7.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß und hochelegant, mit starkem geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur 115 M., ferner eine große eleg. eiserne Kinderbettstelle mit Vorhangstange für nur 14 M. zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30 im 2. Stock.

Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer, reeller Wert 900 M., für nur 610 M. zu verkaufen, bestehend in 2 französischen Bettstellen mit Kissen, Haarmattagen, Polstern, 2 Nachttischen mit Marmor, Waschkommode mit Marmor und Spiegelauflage, Spiegel, Kamelstaschendivän, 6 Stühlen, Ausziehtisch, Spiegel, Vertiko mit Aufsatz, Chiffonniere, Bancelbrett: Steinstraße 6.

Für Brautleute

ist wegen Räumung ausnahmsweise billig zu verkaufen eine schöne Aussteuer für nur 250 M., bestehend in 2 französischen Bettstellen mit Kissen, Matten, Polstern, Nachttisch, Waschtisch, Chiffonniere, Kommode, Zimmertisch, 4 Stühlen, Spiegel, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hockern: Kaiserstraße 37.

Gelegenheitskauf.

*2.2. Eine sehr schöne Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus 2 engl. Bettstellen, 2 Nachttischen mit Aufsätzen, Waschkommode mit Spiegelauflage, sehr schöne, große Chiffonniere, ist ausnahmsweise für nur 210 M. wegen Platzmangel zu verkaufen. Die Einrichtung ist hell, Mahagoni eingelegt; reeller Wert 350 M. Näheres Steinstraße 6.

*2.1. **Badewannen, Schaufelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badoöfen, ganze Baderrichtungen** billigt bei **Karl Reinhold**, Akademiestraße 16.

Abbruch.

3.3. Durlacherstraße 19 sind von Montag ab Ziegel, Fenster, Lamperien, Türen, Balken u. s. w. zu verkaufen.

Nestkaufschilling

wird bei Verkauf eines Hauses als Anzahlung genommen. Offerten unter Nr. 1318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20.17.

Französisch.

Nachhilfestunden für Schüler u. Schülerinnen. Abendkurse für Kaufleute 6 M. und 8 M. monatlich. **M. Simon**, Erbprinzenstr. 40, vis-à-vis der Post.

* Wer erteilt

Unterricht in Streichzither?

Offerten unter Nr. 1320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Holländische Spirituosen,

Bols & Wynand-Fockink

empfiehlt zu Originalpreisen

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

Bienenhonig

von „Inferlust“, Amalienstraße 27.

BACKE MIT:

**„Monopol“
Backpulver.**

à 10 P. Unübertroffene Triebkraft; beste Qualität, daher marktübliche Reclame nicht nötig. Unbegrenzt haltbar; vorzeitiges Verderben durch neu erfundene Packung nicht möglich. Rezepte gratis in den an den Plakaten kenntlichen Verkaufsstellen event. von Fabrikanten **H. Steeb**, Würzburg. En gros durch **Ad. Speck**, Dampfzuckerwaarenfabrik, Karlsruhe.

**Junge Gänse,
„ Hahnen,
„ Tauben,
franz. Poularden**

frisch eingetroffen.

Herm. Wunding,
Hoflieferant.

Ganze Gesellschaftessen

sowie einzelne

Gänge und Platten

*10.6. liefert

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais „Prinz Max“.

Wir fabrizieren täglich
hochfeine

Billinger.

Gebr. Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Empfehle lebendfrisch:

**holl. Schellfische,
Rotzungen,
Merlans.**

Friedrich Faist,

Amalienstraße 37,

gegenüber Metzgermeister Kärcher.

Empfehle jeden Dienstag und Donnerstag
abend

frischen Leber- u. Fleischkäse.

Friedrich Dietrich,

Wurstler,

Telefon Nr. 1549. Wilhelmstraße 28.

frische

inländische Trinkeier,

garantiert mit Kontrollstempel versehen, schlechte Eier werden zurückgenommen, verkauft billigt bei Abnahme von 60 Stück franko ins Haus

Verband der bad. landw. Konsumvereine,
30.8. Bahnhofstraße 2, Karlsruhe.

St. Süßrahm-Tabletten,

stets frisch, 1 Pfd. = Mk. 1.12,
Schweinefett, edelste Marke, 1 Pfd. = 65 Pf.,
Laureol, garant. reines Pflanzenfett,
vollst. Ersatz für Butter, kein Margarine,
1 Pfd. = 75 Pf.,
Salatöl, vorzügl. Qualität, 1 Ltr. = 80 Pf.

bei **J. Vösch**, Herrenstr. 35.



feinste Pflanzenbutter.

Preis pro Pfund 70 Pfg.

Zu jedem Pfund Palmin erhält der Käufer ein Serienbild. 19.6.

Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/4 und 1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

osrm. Fried. Malsch, Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

Unübertroffen als Schönheitsmittel
zur Hautpflege.



empfiehlt

Luise Wolf, Wwe.,

Parfümerie,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Vermißt wird

niemals der Erfolg beim Gebrauch von
Nadebener Teerschwefel-Seife
v. Bergmann & Co., Radbeul-Dresden,
allein edle Schutzmarke: **Stechenpferd**.
Es ist die beste Seife gegen alle Arten
Hautunreinigkeiten u. Hautausschläge,
wie Mitesser, Finnen, Flechten,
Blütchen, Rote des Gesichts etc.
à Stück 50 Pfg. in der
Kronen-Apotheke und bei
Wilh. Sagen, Kaiserstraße 61. 25.1.



◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆
zum Reinigen und Polieren matt gewordener
polierter Gegenstände
empfehle in bekannter Qualität.



Gifweizen
für
Mäusevertilgung.

Staubverhinderndes
Bodenöl
empfehle für Geschäftsräume.



Verbesserte
Hectographenmasse,
über 100 gute Abzüge liefernd,
falt abwaschbar, daher äußerst sparsam,
1 kg Mk. 2.40.
Blaue Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfg.
empfehle **J. Lösch**, Drogerie, Herrenstr. 35.

Perrücken und Bärte

leihweise oder künstlich in großer Auswahl,

E. Lechner's

Puder u. Schminken

bei

Adolf Dürr, Friseur,
Waldstraße 39. 7.4.

Masken-Kostüme

für Herren und Damen,

sowie **Domino's** sind leihweise billig zu
haben; auch würde ich das Ganze zu an-
nehmbarem Preis verkaufen.

Frau Friedr. Marfels Wittwe,
9.8 Kaiserstraße 112.

Geschäftliche Mitteilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung
meiner Flügel und Pianos für **Karls-
ruhe** und **Umgebung** befindet sich seit
Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant
Schweisgut** daselbst, Erbprinzenstr. 4,
in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl
meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Berlin, im November 1902.

gez. **C. Bechstein.**

Für

Confirmanden:

schwarze und weisse Kleiderstoffe, Jacken,
Paletots zu sehr billigen Preisen in grösster
Auswahl.

Spezialgeschäft

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Strickgarne

in Wolle und Baumwolle,
vorzügliche erprobte Qualitäten,
zu billigsten Tagespreisen bei

Rudolf Piefer,

Kaiserstraße 153.

NB. Das Anstricken sowie die Neuanfertigung nach
Garnwahl rasch und billigt.

Museum Karlsruhe.

Samstag den 14. Februar 1903

Tanzunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Pause 10 Uhr. Ende 1 Uhr.

Tischkarten zu 2.50 Mk. sind beim Museumswirt bis 12 Uhr mittags
zu lösen.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Karlsruhe, den 9. Februar 1903.

Der Vorstand.

Friedrich Blos
 Grossherzoglich. Hoflieferant
 F. Wolff & Sohn's Détail
 empfiehlt die verschiedensten Arten

Fächer



in grosser Auswahl u. allen Preislagen
 = das Neueste u. Eleganteste =
 aus Crêpe, Gaze, Seide,
 Spitzen, Federn etc.
 für Ball, Gesellschaft, Theater,
 7.6. Trauer u. s. w.

Prompte Besorgung
 von Neumontirungen u. Reparaturen.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,
 Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen.

Kaiserstrasse 104 KARLSRUHE Fernsprecher 213

Jede Art
Buchbinderarbeit
 wird rasch und billigst ausgeführt.

L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 173,
 zwischen Ritter- und Herrenstrasse.
 = Telephon Nr. 37. =



Ohne bewegliche Teile, schützt vor jeder Rauchbelästigung und fördert den Zug.

SCHORNSTEIN-AUFSATZ

Gustav Boegler, Kurvenstraße 13.
 Preisgekrönt mit Ehren diplom, goldene, silberne und bronzene Medaillen. — Liefert die Apparate unter Garantieleistung für vorzügliche Wirkung und 14tägiger Probezeit. In Karlsruhe allein bundertausend erprobt und bestens bewährt.

Sparroste
 (Müller'sche)
 für alle Feuerungen empfiehlt
Friedrich Lang,
 Schützenstraße 9.

Statt besonderer Anzeige.

Sonntag den 8. Februar verschied. unerwartet nach längerem Leiden unser lieber Bruder, Schwager, Onkel und Grossonkel

Privatier Rudolf Model

in seinem 62. Lebensjahre.

Um stille Teilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beisetzung findet auf dem neuen isr. Friedhof Dienstag nachmittag 4 Uhr statt.

Blumenspenden im Sinne des Verstorbenen dankend verboten.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Frau, unsere treubeforgte Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Käthchen Schwindt,

geb. Baumstark,

unerwartet rasch zu sich zu rufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Gustav Schwindt.

Karlsruhe, 8. Februar 1903.

Die Beerdigung findet am 10. Februar, nachmittags 1/2 5 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Stefaniensstraße 3.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Hiermit Bekannten und Freunden die traurige Nachricht von dem nach langem Leiden erfolgten Ableben unserer lieben, unvergesslichen Mutter, Grossmutter und Schwiegermutter

Dora Gutmann.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

India Schneider, geb. Gutmann.

Die Beerdigung findet Dienstag den 10. Februar, vormittags 11 1/2 Uhr, von der Leichenhalle der israel. Religionsgesellschaft aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 30.

Hemden-Einsätze,

glatt, Falten, Piqué, gestickt, in reichster Auswahl,
Hemdenstoffe, Schirting, Cretonne, Madapolam

empfiehlt billigst

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 15 07.



Schweizer Alpen-Milch

Kräftigste und zuverlässigste Kinder-Milch.

In natürlichem flüssigen Zustande sterilisiert.

Verhütet die so häufig auftretenden

Brechdurchfälle.

Hauptniederlage: Die Grossherzogl. Hofapotheke,
Kaiserstrasse 201, Ecke Waldstrasse.
40.2.

Bären-Marke.

K. Wilb. Hofmann,

Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstrasse 69, Telephon 1752.

Reiche Heirats-Auswahl

bis Ostern kolossal.

Bei Einsendung Ihrer Adresse erhalten Sie sofort 600 reiche Partien, auch Bilder: „Reform“, Berlin 14. *15.6.

Viehmarkt in Karlsruhe den 7. Febr. 1903.
(Annl. Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1084 Stück. Ochsen 35 St., Bullen (Farren) 17 St., Färken (Rinder) 36 St. und Kühe 8) St., Kälber 350 St., Schafe —, Schweine 566 Stück. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgewästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 70—73 M., junge, fleischige, nicht ausgewästete u. ältere ausgewästete 67—69 M., mäßig genährte, junge, gut genährte ältere 65—66 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 61—64 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 58—60 M., gering genährte — M., vollfleischige, ausgewästete Färken, Rinder höchsten Schlachtwertes 67—71 M., vollfleischige ausgewästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 60—62 M., ältere ausgewästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe, Färken und Rinder 52—59 M., mäßig genährte Kühe, Färken und Rinder 64—66 M., gering genährte Kühe, Färken und Rinder 48—51 M., feinste Mast- (Vollm.-Mast) u. beste Saugfälscher 81—86 M., mittlere Mast- und gute Saugfälscher 76—80 M., geringe Saugfälscher —, ältere gering genährte (Fresser) —, Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/4 Jahren 62—64 M., fleischige 60—61 M., gering entwickelte 58—59 M., Sauen und Eber 56—58. Tendenz langsam.

Schlachthof. In der Woche vom 2. bis 7. ds. Mts. wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1227 Stück Vieh, und zwar: 208 Großvieh (32 Ochsen, 85 Rinder, 70 Kühe, 21 Farren), 409 Kälber, 567 Schweine, 33 Hammel, 3 Ziegen, — Ferkel, — Ferkel, 7 Pferde. Summa 1227. 15 201 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstrasse 6.)

Abgegangen am 6. Februar „Prinz Regent Luitpold“ von Adelaide, „Prinz Heinrich“ von Neapel. **Angelommen** am 6. Februar „Prinzeß Irene“ in Aken, „H. S. Meier“ in Antwerpen, „Großer Kurfürst“ in Aken. **Abgegangen** am 7. Februar „Barbarossa“ von Antwerpen, „Brandenburg“ von New-York. **Angelommen** am 7. Februar „Sachsen“ in Antwerpen, „Königsberg“ in Port-Said, „Bonn“ in Rotterdam, „Vortum“ in Antwerpen, „Friedrich der Große“ in Sydney, „Hamburg“ in Colombo. **Passiert** am 7. Februar „Bonn“ Dover, „Heidelberg“ Brawle Point. **Abgegangen** am 8. Februar „Halle“ von Funchal, „König Albert“ von Gibraltar. **Angelommen** am 8. Februar „Barbarossa“ in Bremerhaven, „Stuttgart“ in Kobe, „Eöln“ in Baltimore. **Passiert** am 8. Februar „Weimar“ Queffant. **Angelommen** am 9. Februar „Darmstadt“ in Singapore.

Schiffsnachrichten.

der Hamburg-Amerika-Linie.

Abgang der Schiffe.

Mitgeteilt durch den Vertreter Josef Wilb. Roth.
14. Februar „Pennsylvania“ Doppelschrauben-Postdampfer, 21. Februar „Patricia“ Doppelschrauben-Postdampfer, 28. Febr. „Blücher“ Doppelschrauben-Schneldampfer, 7. März „Pretoria“ Doppelschrauben-Postdampfer, 14. März „Graf Waldersee“ Doppelschrauben-Postdampfer, 26. März „Deutschland“ Doppelschrauben-Schneldampfer.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 12. Februar. 37. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Das goldene Vlies.** Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Franz Grillparzer. 1. Akt: **Der Gastfreund.** Trauerspiel in 1 Akt. 2. Akt: **Die Argonauten.** Trauerspiel in 4 Akten. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 13. Februar. 37. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Postillon von Lonjumeau.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. „Chapelon-Saint Phar“: Heinrich Hensel vom Opernhaus in Frankfurt als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 14. Februar. 38. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Das goldene Vlies.** Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Franz Grillparzer. 3. Akt: **Medea.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 15. Februar. 39. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. Neu einstudiert: **Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten. Musik von Boieldieu. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Vorläufige Ankündigung.

Montag den 23. Februar. 11. Vorstellung außer Abonnement. Mittel-Preise. **Gesamtgastspiel des Elässischen Theaters in Straßburg i. E.** Zum erstenmal: **Dr. Candidat.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Stoskopf. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Abonnementvorverkauf am Samstag den 14. Febr., nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C A B. Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 16. Febr., vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 11. Februar. 20. Abonnements-Vorstellung. **Rotkäppchen.** Romantisches Kindermärchen in 1 Akt von Ludw. Tieck, eingerichtet von Fedor Mehl. Musik von Andreas Mohr. — **Max und Moritz.** Ein Bubenstück in 6 Streichen, nach der bekannten Buben Geschichte von Wilhelm Busch. Für die Bühne bearbeitet von Leop. Günther. Musik von Fritz Becker. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag den 10. Februar 1903.

38. Abonnements-Vorstellung der Abteil. (rote Abonnementskarten).

Zum erstenmale wiederholt:

Zaide.

Oper in 2 Akten von W. A. Mozart.
Nach älteren Vorlagen neu bearbeitet von Dr. Robert Hirschfeld.
Musikalische Leitung: Felix Mottl.
Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Pharases, Beberscher einer barbarischen Insel . . . Hans Keller.
- Kalbe . . . Henriette Mottl.
- Simon, ein Grieche . . . Max Pauli.
- Aarthon, ein Günstling des Pharases . . . Jan van Gorkom.
- Doboch, ein Aufseher, in Pharases Diensten . . . Hans Buffard.
- Der Oberpriester . . . Peter Lordmann.
- Krieger . . . Wilhelm Beyer.
- . . . August Haag.
- Slaven, Bacchen, Gefolge, Priester, Priesterinnen. Volk.

Bastien und Bastienne.

Singspiel in einem Akte.
Mit neuem Text und Dialog von M. Kalbed.
Musik von W. A. Mozart.
Musikalische Leitung: Felix Mottl.
Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Bastien . . . Zdenka Fajbender.
- Bastienne . . . K. Warmeresperger.
- Colas . . . Peter Lordmann.

Die große Pause findet nach der 1. Oper statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen 9 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Außerordentlich vorteilhafte Angebote.

Von Dienstag den 10. bis inkl. Samstag den 21. d. M!

auf

20-50 % | Reste | 20-50 %
Rabatt | | Rabatt

und

zurückgesetzte Waren

aus allen Abteilungen meines Warenlagers.

Ferner bringe ich während dieser Zeit, so lange Vorrat reicht, zu auffallend billigen Preisen in tadelloser Ware zum Verkauf:

Hemdentuch	Meter 18 Pf.	Theegedeck mit 6 Servietten .	Stück 100 Pf.
Bett-Damast, weiß, 130 cm breit, "	65 "	Gläsertücher	6 Stück 20 "
Negligé-Damast " 84 " " "	32 "	Gerstenkornhandtuch, extra	
Croisé, " " " " "	32 "	stark, ges. u. geb.	6 " 190 "
Flock-Biqué, " " " " "	32 "	Damenhemden	Stück 55 "
Halbleinen, 82 cm breit	35 "	Damenbeinkleider	" 70 "
Halbleinen, 160 cm breit	70 "	Damen-Nachtjacken	" 95 "
Tischtuch, halbleinen	Stück 50 "	Anstands-Röcke	" 105 "
Servietten, "	" 20 "	Unterröcke, weiß, gestickt	" 120 "

Aussteuer-Artikel

in großer Auswahl zu sehr vorteilhaften, billigen Preisen.

M. Schneider.